



TAG DER EPILEPSIE

Kind + Epilepsie = Emotionen

Die Diagnose einer Epilepsie ruft bei den Eltern immer Ängste, Verzweiflung, Fragen und vieles mehr hervor. Auch Grosseltern, Tanten und Onkel, Geschwister werden geschüttelt. Und das Kind selbst steht im Epizentrum des Erdbebens. Je nach Alter versteht es, was geschieht oder noch nicht so richtig was noch mehr ängstigen kann. Gelegentlich kommen dazu noch Emotionen, die durch allfällige Hirnveränderungen selbst hervorgerufen werden. Gibt es in solchen Situationen hilfreiche Verhaltensweisen der Beteiligten? Zu dieser Thematik spricht Jürg Unger-Köppel, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Aarau.

« ~ 70% der Eltern glauben beim ersten Anfall, ihr Kind sterbe. »

Flury T et: Swiss Med Wkly 2001;131:556-560.

Sibylle und Michael Birkenmeier bereichern den Anlass durch Kabarett-Einlagen. Michael Birkenmeier leidet selber unter Epilepsie und kennt die emotionale Berg- und Talfahrt, welche diese Krankheit mit sich bringt, aus eigener Erfahrung.



birkenmeier
theaterkabarett



TAG DER EPILEPSIE



Achterbahn der Gefühle

Gelähmt vor Angst – von Euphorie ergriffen

Donnerstag, 30. September 2010,
19 bis ca. 21 Uhr, Kantonsspital Aarau, Haus 1, Hörsaal
5 Gehminuten vom Bahnhof entfernt



Schweizerische Liga
gegen Epilepsie

Kantonsspital Aarau



Achterbahn der Gefühle

19.00 Uhr Begrüssung

Dr. med. Andrea Capone Mori, Chefärztin a.i., Kinderklinik, Kantonsspital Aarau
Dr. med. Günter Krämer, Medizinischer Direktor, Schweiz. Epilepsie-Zentrum, Präsident der Epilepsie-Liga

19.10 Uhr Was ist Epilepsie? Anfälle und Emotionen

Dr. med. Mathias Tröger, Oberarzt, Neurologische Klinik, Kantonsspital Aarau

19.30 Uhr Kind + Epilepsie = Emotionen

Dr. med. Jürg Unger-Köppel, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Aarau

19.50 Uhr Uhr Kabarett-Einlage

Sibylle und Michael Birkenmeier / www.theaterkabarett.ch

20.25 Uhr Verleihung des Eisai-Preises

Klaus Fetscher, Leiter Sozialdienst, Schweiz. Epilepsie-Zentrum Zürich

20.35 Uhr Apéro

Weitere Informationen

www.epi.ch Telefon 043 488 67 77 / Fax 043 488 67 78, info@epi.ch

Eintritt frei. Herzlich willkommen!

Achterbahn der Gefühle

Erkenntnisse über Gefühlszustände und emotionale Erregung sind nicht nur für Epilepsiebetreffende interessant, sondern die Forschungsergebnisse aus der Epilepsie-Diagnostik und -Behandlung liefern allgemeingültige Erklärungen über Entstehung und Verlauf von menschlichen Emotionen.

Ein epileptischer Anfall erschreckt und wühlt auf. Die verschiedenen Phasen der Krankheit lösen immer wieder starke Gefühle aus. Manchmal entsteht vor dem Anfall eine Art «Vorahnung», Aura genannt. Diese kann störende, in anderen Fällen durchaus auch angenehme Emotionen wecken, denn sie betrifft alle Sinne, auch das Riechen und Schmecken. Matthias Tröger, Arzt am Kantonsspital Aarau, berichtet über den Zusammenhang zwischen Anfällen und Emotionen, stellt die entsprechenden Epilepsieformen vor und steht für Fragen zur Verfügung.

«Was bedeutet es schon, wenn diese Spannung nicht normal ist, wenn das eigentliche Resultat, wenn die Minute dieser Empfindung, im Nachhinein, im gesunden Zustand, in der Erinnerung sich als höchste Harmonie und Schönheit erweist und ein unerhörtes, bisher ungeahntes Gefühl von Fülle, Mass, Friede und ekstatisch anbetendem Einssein mit der höchsten Synthese des Lebens schenkt?»

Zitat aus «Der Idiot» von Fjodor Michailowitsch Dostojewskij, selber epilepsiebetroffen: Der Protagonist Myschkin reflektiert über die Aura vor dem epileptischen Anfall:



Schweizerische Liga
gegen Epilepsie

Kantonsspital Aarau



Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung von: Cyberonics AG, Desitin Pharma GmbH, Eisai Pharma AG, GlaxoSmithKline AG, Janssen-Cilag AG, Orion Pharma AG, Pfizer, Sandoz, Sanofi-Aventis S.A. und UCB Pharma AG. Sanofi-Aventis S.A. und UCB Pharma AG.